

Aktuelle Ergebnisse
zum Thema Unisex-Tarife

Continentale-Studie 2012:

Positive Dualität: PKV und GKV aus Sicht der Bevölkerung

Eine repräsentative TNS-Infratest-Bevölkerungsbefragung
der Continentale Krankenversicherung a.G.



Beurteilung des Gesundheitswesens

Wie schätzt die Bevölkerung die medizinische Versorgung in Deutschland ein?



sehr gut

23%

gut

67%

eher schlecht

6%

schlecht

4%

fehlende Zahlen zu 100%: weiß nicht/keine Angabe oder Rundung

Gesundheitswesen im Vergleich

Das deutsche Gesundheitswesen ist eines der leistungsfähigsten der Welt.

stimme voll zu

29%

stimme zu

57%

lehne eher ab

6%

lehne ab

4%



fehlende Zahlen zu 100%: weiß nicht/keine Angabe oder Rundung

Effektivität bei Behandlungen

Das deutsche Gesundheitswesen ist bei Behandlungen besonders wirkungsvoll.

stimme voll zu

15%

stimme zu

67%

lehne eher ab

10%

lehne ab

6%



fehlende Zahlen zu 100%: weiß nicht/keine Angabe oder Rundung

Bevorzugtes Land für Behandlungen

Wenn ich krank bin, möchte ich nicht nur aus persönlichen, sondern auch aus medizinischen Gründen am liebsten in Deutschland behandelt werden.

stimme voll zu

57%

stimme zu

38%

lehne eher ab

2%

lehne ab

2%



fehlende Zahlen zu 100%: weiß nicht/keine Angabe oder Rundung

Einfluss des Staates

Im deutschen Gesundheitswesen gibt es zu viel staatliche Lenkung.

stimme voll zu

18%

stimme zu

45%

lehne eher ab

17%

lehne ab

16%



fehlende Zahlen zu 100%: weiß nicht/keine Angabe oder Rundung

Preis des Gesundheitswesens

Das deutsche Gesundheitswesen funktioniert gut, ist aber zu teuer.

stimme voll zu

24%

stimme zu

57%

lehne eher ab

11%

lehne ab

8%



fehlende Zahlen zu 100%: weiß nicht/keine Angabe oder Rundung

Sicherung medizinischer Versorgung

Wer sichert dauerhaft eine gute medizinische Versorgung?

ausschließlich die PKV

29%

die PKV

67%

PKV und GKV

38%

die GKV

55%

ausschließlich die GKV

17%

weder PKV noch GKV

13%



Teilhabe am medizinischen Fortschritt

Wer sichert die Teilhabe am medizinischen Fortschritt?

ausschließlich die PKV

26%

die PKV

76%

PKV und GKV

50%

die GKV

62%

ausschließlich die GKV

12%

weder PKV noch GKV

11%



Sicherung bezahlbarer Beiträge

Wer bietet in einer älter werdenden Gesellschaft bezahlbare Beiträge?

ausschließlich die PKV

11%

die PKV

35%

PKV und GKV

24%

die GKV

67%

ausschließlich die GKV

43%

weder PKV noch GKV

19%



Zukunft der GKV

Zustimmung zu ausgewählten Aussagen

stimme zu stimme nicht zu



GKV sollte Rücklagen bilden, um in einer immer älter werdenden Gesellschaft bezahlbar zu bleiben.

88%

11%

GKV in heutiger Form ist auch in 20 Jahren noch finanzierbar.

46%

52%

GKV hat auch noch in 20 Jahren das heutige Leistungs-niveau.

47%

51%

fehlende Zahlen zu 100%: weiß nicht/keine Angabe oder Rundung

Skepsis gegenüber Bürgerversicherung

Zustimmung zu ausgewählten Aussagen

stimme zu stimme nicht zu



Besserverdienende können sich trotz Bürgerversicherung eine bessere medizinische Versorgung leisten.

57%

37%

Mit einer Bürgerversicherung können Leistungskürzungen in der GKV langfristig vermieden werden.

43%

48%

Mit einer Bürgerversicherung wird die GKV langfristig nicht mehr teurer.

37%

49%

Ohne Wettbewerb zwischen PKV und GKV verschlechtert sich die Versorgung für alle.

49%

46%

Informiertheit über Unisex-Tarife

Wie gut fühlen Sie sich zum Thema „Einführung von Unisex-Tarifen“ informiert?



sehr gut

5%

gut

12%

weniger gut

25%

schlecht

56%

fehlende Zahlen zu 100%: weiß nicht/keine Angabe oder Rundung

Informiertheit über Beitragsveränderungen

Für wen werden verschiedene Versicherungen teurer?

☐ für Männer ■ für Frauen



Rentenversicherungen

38%

44%

Krankenversicherungen

41%

41%

Risikolebensversicherungen

52%

32%

Kfz-Versicherung

39%

36%

Unisex – gewünschte Informationsweise

Wie möchten Sie sich zum Thema „Unisex-Tarife“ informieren?



Ich hole selbstständig Informationen ein, zum Beispiel im Internet.

22%

Mit Unterstützung meines Versicherungsvertreters.

55%

Ich brauche oder möchte keine Informationen.

21%

fehlende Zahlen zu 100%: weiß nicht/keine Angabe oder Rundung

Selbst- und Zuzahlungen nach Leistungsarten

In welchen Bereichen haben die befragten GKV-Versicherten selbst bezahlt?



Praxisgebühr

90%

Apotheke

80%

Zahnarzt

64%

Haus- oder Facharzt

42%

Physiotherapie, Massagen usw.

35%

Krankenhaus

27%

Heilpraktiker und Naturheilkunde

13%

Höhe der Selbst- und Zuzahlungen

Wie viel haben die befragten GKV-Versicherten in den vergangenen 12 Monaten selbst gezahlt?

Zahnarzt

260 Euro

Heilpraktiker und Naturheilkunde

230 Euro

Krankenhaus

140 Euro

Apotheke

115 Euro

Physiotherapie, Massagen usw.

100 Euro

Haus- oder Facharzt

90 Euro

Praxisgebühr

40 Euro

Gesamt pro Jahr

380 Euro



Entwicklung von Selbst- und Zuzahlungen

Wie hat sich die Höhe der Selbst- und Zuzahlungen in den vergangenen 5 Jahren verändert?



stark zugenommen

31%

zugenommen

45%

keine Veränderung

19%

eher abgenommen

1%

abgenommen

1%

fehlende Zahlen zu 100%: weiß nicht/keine Angabe oder Rundung

Unterlassene Behandlungen

Wurden wegen Selbst- und Zuzahlungen Behandlungen unterlassen?



ja, schon oft



ja, manchmal



selten



nie



fehlende Zahlen zu 100%: weiß nicht/keine Angabe oder Rundung

Gründe für unterlassene Behandlungen

Warum wurden Leistungen nicht in Anspruch genommen?

... konnte mir die Zahlung nicht leisten.

50%

... fand die Leistung doch nicht so wichtig.

35%

beides

11%



fehlende Zahlen zu 100%: weiß nicht/keine Angabe oder Rundung

Befragte: 359 GKV-Versicherte, die wegen Zahlungen auf Behandlungen verzichtet hatten

Quelle: Continentale Krankenversicherung a.G.

Beurteilung von Selbst- und Zuzahlungen

Zuzahlungen ...

leisten einen Beitrag zum kostenbewussten Verhalten.



bescheren Ärzten, Apotheken und Krankenhäusern zusätzliche Einnahmen.



führen dazu, dass wichtige Untersuchungen und Behandlungen unterbleiben.

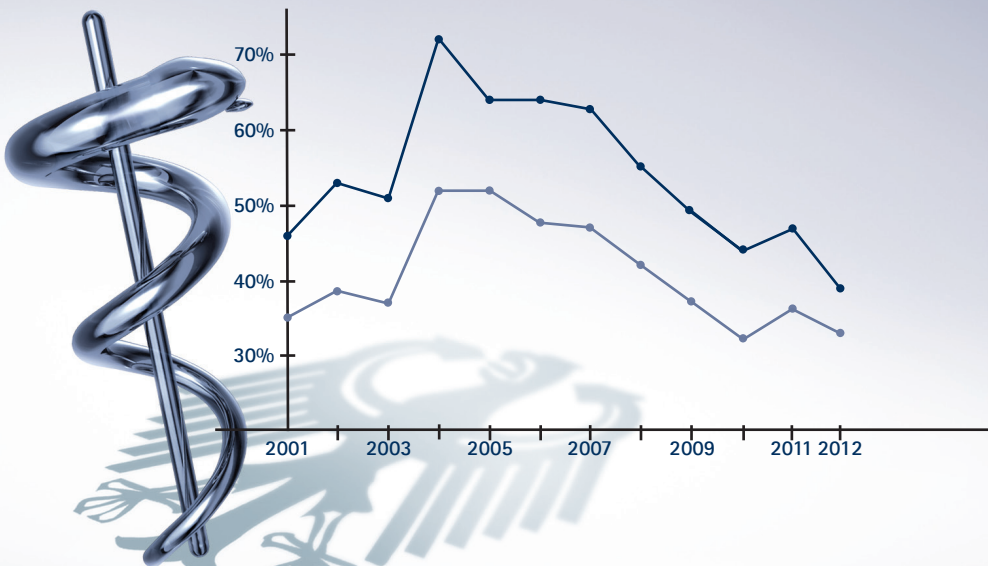


bringen mehr Geld in das Gesundheitssystem. Davon profitieren alle.



Unzufriedenheit mit Preis und Leistung

- Unzufriedenheit Preis
- Unzufriedenheit Leistung



Die Entwicklung des Gesundheitswesens

Wie wird sich das Gesundheitswesen in Zukunft entwickeln?

ist schon so wird so werden

keine ausreichende Versorgung durch die GKV

20% 49%

gute Versorgung nur durch private Vorsorge

37% 46%

gute Versorgung kostet über GKV-Beitrag hinaus viel Geld

45% 45%

Großteil profitiert nicht mehr vom medizinischen Fortschritt

28% 50%



Informiertheit über das Gesundheitswesen

Wie gut sind gesetzlich Versicherte über die Leistungsgarantie in GKV und PKV informiert?

Leistungsgarantie GKV?



Leistungsgarantie PKV?



fehlende Zahlen zu 100%: weiß nicht/keine Angabe oder Rundung